Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

23.03.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 125| 2025

Polizeieinsatz nach Auseinandersetzung | Küchenbrand beschäftigte Einsatzkräfte | Mutmaßlicher Sprayer gestellt

Chemnitz

Polizeieinsatz nach Auseinandersetzung

Zeit: 22.03.2025, 21:50 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Zentrum

(1011) Wegen einer Auseinandersetzung in der Brückenstraße, nahe des Stadthallenparks sind am Samstagabend Polizei und Rettungskräfte nach einem Zeugenhinweis zum Einsatz gekommen.

Vor Ort trafen die eingesetzten Polizisten auf mehrere Personen, von denen eine Jugendliche (17), eine Frau (26) und zwei Männer (26, 29) leicht verletzt waren und im Rettungswagen behandelt werden mussten. Im Zuge erster Befragungen mit den Anwesenden, stellte sich heraus, dass die 17-Jährige sich zuvor augenscheinlich in einer hilflosen Lage befand. In der Folge kamen die drei Geschädigten sowie zwei weitere Begleiter (2x 27/m) zu Hilfe, infolgedessen es zwischen der Jugendlichen und den Helfern zu einem Disput kam. Anschließend soll die 17-Jährige (deutsche Staatsbürgerin) die beiden 26-Jährigen sowie den 29-Jährigen geschlagen haben. Dabei wurde offenbar auch die 17-Jährige verletzt. Als das Geschehen ein Begleiter (16) der Jugendlichen bemerkte, soll er die beiden 27-Jährigen mit einem Messer bedroht haben. Verletzt wurde dabei jedoch niemand. Der 16-Jährige befand sich während der polizeilichen Maßnahmen ebenfalls vor Ort. Bei der Absuche der Tatörtlichkeit fanden die Einsatzkräfte das mutmaßliche Tatmittel sowie etwas Haschisch unweit des 16-Jährigen (libyscher Staatsbürger) und stellten die Funde sicher. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der Körperverletzung gegen die 17-

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Jährige sowie zu den konkreten Tatumständen aufgenommen. Gegen den 16-Jährigen wurden Anzeigen wegen Bedrohung und Verstoßes gegen das Konsumcannabisgesetz aufgenommen. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wurden die beiden Jugendlichen an ihre Eltern übergeben. (mg)

Küchenbrand beschäftigte Einsatzkräfte

Zeit: 22.03.2025, 17:00 Uhr

Ort: OT Gablenz

(1012) Am gestrigen Samstagnachmittag kamen Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst wegen eines Brandes in einem Wohnblock in der Ernst-Enge-Straße zum Einsatz. In der Küche einer Wohnung im ersten Obergeschoss war es zum Brand gekommen, infolgedessen es zu einer massiven Rauchentwicklung kam. Die Kameraden der Feuerwehr löschten den auf die Küche begrenzten Brand zügig und lüfteten anschließend das Treppenhaus des Gebäudes. In der Brandwohnung entstand ein Sachschaden von schätzungsweise 2.000 Euro. Die Wohnung, als auch das gesamte Mehrfamilienhaus sind weiterhin bewohnbar. Die Mieterin (66) kam wegen des Verdachts der Rauchgasintoxikation zur Untersuchung in ein Krankenhaus. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand wurden vor Ort elf weitere Bewohner, darunter sechs Kinder, medizinisch versorgt – blieben jedoch unverletzt. Die Polizei hat die Ermittlungen zur fahrlässigen Brandentstehung aufgenommen. (mg)

Mutmaßlicher Sprayer gestellt

Zeit: 23.02.2025, 00:30 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Yorckgebiet

(1013) Beamte des Polizeireviers Chemnitz-Nordost stellten in der zurückliegenden Nacht einen mutmaßlichen Sprayer in einer Kleingartenanlage nahe der Kutusowstraße.

Zuvor war einer Anwohnerin der besagten Straße Taschenlampenlicht sowie eine Person auf dem Dach eines im Bau befindlichen Gebäude in der Nähe aufgefallen und verständigte die Polizei. Alarmierte Streifenbeamte des Polizeireviers Chemnitz-Nordost stellten kurz darauf im Zuge der Fahndungsmaßnahmen in der Gartenanlage einen Mann, auf den die Täterbeschreibung zutraf. Bei dem erheblich alkoholisierten Gestellten handelt es sich um einen 24-Jährigen (deutscher Staatsbürger). Bei ihm fanden die Einsatzkräfte einen Permanent-Marker. Bei der Nachschau in dem Bauobjekt stellten die Polizisten mehrere augenschlich mit dem Marker verursachte Tags fest. Angaben zur Höhe des Sachschadens sind derzeit noch nicht bekannt. Die Ermittlungen gegen den Deutschen wegen des Verdachts der Sachbeschädigung sowie Hausfriedensbruchs dauern an. (mg)

Trunkenheitsfahrt durch Polizeibeamte beendet

Zeit: 23.03.2025, 00:10 Uhr

Ort: OT Zentrum

(1014) Ein 31-Jähriger befuhr kurz nach Mitternacht mit einem Fahrrad den Stefan-Heym-Platz. Der Fahrer wurde durch Polizeibeamte einer Verkehrskontrolle unterzogen. Ein bei dem Fahrradfahrer durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 2,30 Promille, was in der Folge eine Blutentnahme erforderlich machte. Zur Unterbindung weiterer Vergehen wurde das Fahrrad sichergestellt. Durch die Polizeibeamten wurde eine entsprechende Strafanzeige gefertigt. (MD)

Landkreis Mittelsachsen

19-Jähriger niedergeschlagen - Zeugengesuch

Zeit: 23.03.2025, 01:20 Uhr polizeibekannt

Ort: Freiberg

(1015) In der vergangenen Nacht war ein 19-Jähriger in der Domgasse unterwegs. Dabei soll er dort unvermittelt von einem Unbekannten niedergeschlagen und am Boden liegend getreten worden sein. Der Angreifer sei danach in unbekannte Richtung geflüchtet. Der Geschädigte verständigte anschließend die Polizei. Die alarmierten Streifenbeamten des Polizeireviers Freiberg versorgten den Verletzten bis zum Eintreffen der Rettungskräfte. Er wurde anschließend zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung sowie zu den Tathintergründen aufgenommen. Zeugen, insbesondere Anwohner der Domgasse, die in der vergangenen Nacht Beobachtungen im Zusammenhang mit der Tat gemacht haben, werden gebeten, sich mit Hinweisen unter der Telefonnummer 03731 70-0 an das Polizeirevier Freiberg zu wenden. (mg)

Erzgebirgskreis

Beute in Garagen gemacht

Zeit: 21.03.2025, 19:00 Uhr bis 22.03.2025, 07:30 Uhr

Ort: Breitenbrunn

(1016) Mutmaßlich in der Nacht zu Samstag haben Unbekannte einen Garagenkomplex in der Schachtstraße betreten. Im Anschluss brachen die Täter in drei Garagen ein. Nach einem ersten Überblick entwendeten die Einbrecher daraus drei Sätze Kompletträder auf Felgen, Motorradbekleidung, ein Fahrrad sowie Teile einer Modeleisenbahn im Gesamtwert von mehreren tausend Euro. Weiterhin versuchte die Täterschaft in weitere fünf Garagen einzubrechen, was misslang. Der eingetretene Gesamtsachschaden fällt mit schätzungsweise einigen hundert Euro vergleichsweise gering aus. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Gestürzter Radfahrer

Zeit: 22.03.2025, 13:30 Uhr

Ort: Scheibenberg

(1017) Am Samstagmittag befuhr ein 63-Jähriger den Radweg neben der S 258 aus Richtung Elterlein kommend mit seinem Fahrrad. Dabei kam er aus bisher ungeklärter Ursache nach links vom Radweg ab und stürzte. Der Fahrradfahrer verletzte sich schwer und wurde stationär in einem Krankenhaus aufgenommen. Am Fahrrad entstand Sachschaden in unbekannter Höhe. (An)

Rücksichtsloser Audifahrer - Zeugen gesucht

Zeit: 22.03.2025, 16:30 Uhr

Ort: Schneeberg

(1018) Ein 38-jähriger Mazda-Fahrer und ein nachfolgender grüner Audi (Kombi) befuhren die Hartensteiner Straße in Richtung Scheunenstraße und bogen nach rechts in die Scheunenstraße ein. Der Mazda-Fahrer fuhr bewusst etwas langsamer, um dem Audi das Überholen zu ermöglichen, da dieser dicht auffuhr und drängelte. Der Audi-Fahrer (etwa 30 mit rötlichen Haaren und Bart) gab Gas und soll auf den Mazda aufgefahren sein. Anschließend wendete der Audi in einer Zufahrt, wobei er noch mit einem geparkten Pkw Seat kollidierte. Danach fuhr der Audi wieder rückwärts auf die Scheunenstraße auf und stieß erneut mit dem Mazda zusammen. In der Folge soll der Audi mit überhöhter Geschwindigkeit und in rücksichtsloser Art über den Fürstenplatz davon gefahren sein. An den geschädigten Fahrzeugen entstand ein Gesamtschaden von ca.10.000 Euro.

Wer kann Hinweise zu dem grünen Audi Avant älteren Baujahres mit Unfallschäden oder dem beschriebenen Fahrer machen. Hinweise dazu bitte ans Polizeirevier Aue unter der Rufnummer 03771 12-0. (An)

Alkoholisiert und ohne Führerschein

Zeit: 22.03.2025, 12:35 Uhr

Ort: Stollberg

(1019) Im Rahmen ihrer Streifentätigkeit unterzogen Polizeibeamte des Polizeireviers Stollberg auf der Schlachthofstraße einen Pkw VW einer allgemeinen Verkehrskontrolle. Bei Feststellung der Verkehrstüchtigkeit stellten die Polizisten fest, dass der 62-jährige Fahrer (deutscher Staatsbürger) einen Atemalkoholwert von 1,82 Promille hatte. Auch war der Pkw-Fahrer nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Es erfolgten die Blutentnahme im Krankenhaus sowie Anzeigen wegen Trunkenheit im Verkehr und Fahren ohne Fahrerlaubnis. (ug)